

Frage zu UB Deutsch 1. Klasse

Beitrag von „RiWa1112“ vom 3. November 2014 19:21

Hallo zusammen,

ich habe ein kleines Problem. Und zwar steht bald mein 2. UB im Fach Deutsch in einer 1. Klasse an und ich habe mir überlegt, eine Reihe zu einem Bilderbuch zu machen und in der UB-Stunde die Geschichte bis zu einer bestimmten Stelle vorzulesen und die Kinder dazu eine Fortsetzung malen zu lassen.

Nun weiß ich leider nicht so genau, zu welchem Bereich und Schwerpunkt des Lernplans (NRW) das Weitermalen gehört. Könnt ihr mir da vielleicht weiterhelfen? Wenn die Kinder weiterschreiben würden, wäre es ja ganz klar der Bereich "Schreiben", aber das Problem ist, dass die Kinder noch nicht wirklich frei schreiben können, zumindest keine Geschichten. Bis jetzt haben sie nur Wörter frei geschrieben. Daher war meine Überlegung, dass sie weitermalen sollen und dabei das Kriterium "Male passend zur bisherigen Geschichte" beachten sollen. In der Reflexion sollen sie dann ihre Bilder vorstellen und die anderen Kinder geben eine Rückmeldung, ob das Kriterium eingehalten wurde.

Hatte jetzt überlegt, dass es zum Bereich "Lesen" und dem SP "Texte erschließen" gehört, da durch das Antizipieren einer Fortsetzung ja die Kompetenz Leseerwartungen zu formulieren (eben nicht schriftlich oder mündlich sondern bildlich) gefördert wird. Was meint ihr? Passt das?

Bin leider echt etwas verzweifelt, weil ich es generell unheimlich schwer finde, in einer 1. Klasse ein schönes Thema in Deutsch zu finden, da die Kinder ja erst seit ein paar Wochen zur Schule gehen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir weiterhelfen würdet. Vielen Dank. 

LG!

Beitrag von „Sternenlicht“ vom 3. November 2014 20:32

Würde ich nicht machen. Malen ist kein Schreiben und das lässt sich mit dem Deutsch-Lehrplan auch nicht legitimieren. Wohl eher mit Kunst, aber da willst du ja keinen Besuch machen. In einer 1. Klasse würde ich eine Buchstabeneinführung machen und dazu Stationen bearbeiten lassen. Dazu findest du sicher auch viele Entwürfe im Netz.

Wenn du unbedingt zum Buch malen lassen willst, dann erweiter das zumindest auf schreiben und malen. Z.B. Anlaute zu den Protagonisten aufschreiben auf einem vorbereiteten Ab oder ganze Wörter und wer damit fertig ist, kann dann noch malen.

Beitrag von „immergut“ vom 3. November 2014 20:43

Natürlich lässt sich Malen auch in Deutsch legitimieren, wenn man es als textproduktives Verfahren einsetzt. Würde dann in den Bereich Lesen und Textverständnis fallen. (Stichwort "Handlungs- und Produktionsorientierter Literaturunterricht"). Ob man das in der 1. Klasse machen sollte, ist eine andere Frage, die ich mangels eigener Erfahrung (noch) nicht beantworten kann. Allerdings ists mit den zeichnerischen Fähigkeiten (motorisch) bei vielen Erstis noch nicht so weit her...?

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 4. November 2014 17:27

Kannst du auf jeden Fall machen, aber die Kinder sollten versuchen die Geschichte ebenfalls weiter zu schreiben (und wenn es nur ein Wort ist). Dadurch hast du direkt eine innere Differenzierung erlangt. Es gehört übrigens zum Bereich freier Schreibanlass/kreatives Schreiben. Vergiss nicht einen Tippstisch aufzubauen für die Kids ohne Idee. Gerne wird auch eine Fantasiereise vor dem Schreiben eingebaut.

Viel Erfolg!!!

Beitrag von „RiWa1112“ vom 9. November 2014 13:22

Vielen Dank für eure Antworten!!

Habe mich jetzt doch dagegen entschieden und mache eine Buchstabeneinführung. Das Thema ist "sicherer" für einen UB.

Sternenlicht und Jazzy82: Schreiben wollte ich extra nicht machen, da ich im letzten UB schon das freie Schreiben als Thema hatte. Deshalb konnte ich das jetzt leider nicht schon wieder nehmen 😊 Trotzdem vielen Dank für die Tipps!

LG!